

Susanne Thiel



# *Schock* Kultur Afghanistan

Alltagskultur | Tradition | Verhaltensregeln

Religion | Tabus | Familie | Mann und Frau | Stadt- und Landleben

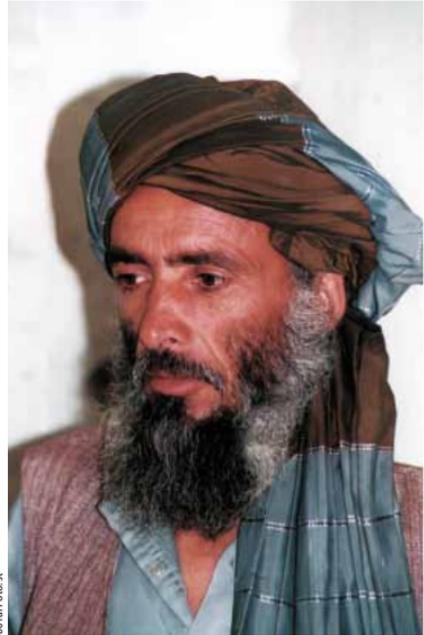
Geschichte | Gesellschaft | Ausländer



REISE Know-How Verlag Peter Rump Bielefeld

Andere Länder – andere Sitten

## KulturSchock Afghanistan



*„Drei Dinge sind unwiederbringlich:  
Der vom Bogen abgeschossene Pfeil.  
Das in Eile gesprochene Wort.  
Die verpasste Gelegenheit.“*

(Ausspruch Alis, Kalif des Islam)

## Impressum

Susanne Thiel  
**KulturSchock Afghanistan**

erschienen im  
REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH  
Osnabrücker Str. 79  
33649 Bielefeld

© REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH 2007, 2013  
**3., neu bearbeitete und komplett aktualisierte  
Auflage 2018**

Alle Rechte vorbehalten.

### Gestaltung

Umschlag: G. Pawlak  
Inhalt: amundo media GmbH Karte: Anna Medvedev  
Abbildungen: s. Bildnachweis S. 6

**Lektorat:** Dhaara P. Volkmann  
**Lektorat** (Aktualisierung): amundo media GmbH

### PDF-ISBN 978-3-8317-4896-9

Dieses Buch ist erhältlich in jeder Buchhandlung  
Deutschlands, der Schweiz, Österreichs, Belgiens und  
der Niederlande.

Wer im Buchhandel trotzdem kein Glück hat,  
bekommt unsere Bücher auch über unseren  
**Büchershop im Internet: [www.reise-know-how.de](http://www.reise-know-how.de)**

Wir freuen uns über Kritik, Kommentare  
und Verbesserungsvorschläge, gern auch  
per E-Mail an [info@reise-know-how.de](mailto:info@reise-know-how.de).

Alle Informationen in diesem Buch sind  
von der Autorin mit größter Sorgfalt  
gesammelt und vom Lektorat des Verlages  
gewissenhaft bearbeitet und überprüft  
worden.

Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht  
ausgeschlossen werden können, erklärt der  
Verlag, dass alle Angaben im Sinne der  
Produkthaftung ohne Garantie erfolgen  
und dass Verlag wie Autorin keinerlei  
Verantwortung und Haftung für inhaltliche  
und sachliche Fehler übernehmen.

Die Nennung von Firmen und ihren  
Produkten und ihre Reihenfolge sind als  
Beispiel ohne Wertung gegenüber anderen  
anzusehen. Qualitäts- und Quantitätsanga-  
ben sind rein subjektive Einschätzungen  
der Autorin und dienen keinesfalls der  
Bewerbung von Firmen oder Produkten.





Susanne Thiel

# KULTURSCHOCK AFGHANISTAN



## Vorwort

Dieser KulturSchock Afghanistan befasst sich mit einem Land, das nach über drei Jahrzehnten Krieg und Bürgerkrieg versucht, zu sich selbst zu finden und die vielfältigen Schwierigkeiten zu überwinden, die auf dem Weg zu Frieden und Wohlstand vor ihm liegen. Noch hat der Wiederaufbau nicht alle Winkel Afghanistans erreicht und große Teile der ländlichen Bevölkerung und der aus den Nachbarländern zurückkehrenden Flüchtlinge sind unterversorgt. Die in Kriegszeiten etablierten Machtstrukturen funktionieren weiterhin; Drogenhandel, Korruption und Sicherheitsprobleme beherrschen das Land und lassen die Bevölkerung nicht zur Ruhe kommen. Alte Kriegswunden sind noch nicht verheilt, viele Menschen leiden an schweren Traumatisierungen. Ein Aussöhnungsprozess, der zur Gesundung der Gesellschaft beitragen könnte, kommt nur langsam in Gang.

Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen sind viele Afghanen motiviert, ihre Situation zu verbessern und das Land wieder aufzubauen. Rasante Entwicklungen haben im Bildungsbereich stattgefunden, die Gesundheitslage der Bevölkerung hat sich verbessert und die Wirtschaft belebt sich. Sogar in den Künsten und im Unterhaltungsbereich gibt es neue Impulse. Langsam wird aus den Trümmern eine neue Gesellschaft geformt.

### Auf der Reise zu Hause [www.reise-know-how.de](http://www.reise-know-how.de)

- ⇒ Ergänzungen nach Redaktionsschluss
- ⇒ kostenlose Zusatzinformationen und Downloads
- ⇒ das komplette Verlagsprogramm
- ⇒ aktuelle Erscheinungstermine
- ⇒ Newsletter abonnieren



Bequem einkaufen  
im Verlagsshop



Oder Freund auf  
Facebook werden

Besonders beeindruckend ist der starke Wille der Jugend, ihre Zukunft positiv zu gestalten – und endlich haben auch Mädchen wieder die Möglichkeit, am öffentlichen Leben teilzunehmen. Sie sind neugierig auf die Welt und die Menschen „da draußen“, interessieren sich für technische Erfindungen und die neuen Medien. Die heranwachsende Generation ist die große Hoffnung des Landes auf eine bessere Zukunft. Zu den hervorragenden afghanischen Eigenschaften gehören Großzügigkeit, Höflichkeit und eine großartige Gastfreundschaft, die durch die langen Zeiten der Not und des Elends bewahrt wurden. Besucher Afghanistans können von diesen Charakterzügen profitieren, die auch über viele Schwierigkeiten in diesem nicht immer einfachen Land hinweg helfen werden.

In diesem Buch soll ein Überblick über kulturelle Erscheinungen und Grundzüge der afghanischen Gesellschaft vermittelt werden, um dem Leser dadurch zu einer größeren Sicherheit im Verhalten zu verhelfen – soll ihn aber auch ermuntern, den Blick einmal auf sich selbst und die eigene Kultur zu richten. Es kann hilfreich sein, das eigene Rollenverständnis zu überprüfen, die persönlichen Werte und Normen und die des Gastlandes zu reflektieren. Es werden Unterschiede zwischen der eigenen und der Kultur des Reiselandes aufgezeigt und es wird der Versuch unternommen, afghanische Verhaltensweisen zu erklären. Um den Kontrast zwischen kulturellen Erscheinungen und Verhaltensmustern in Afghanistan und den Ursprungsländern der Besucher deutlicher und lesbarer zu machen, werden den „afghanischen“ Phänomenen „westliche“ gegenüber gestellt. Der Begriff soll verallgemeinernd den christlich geprägten europäischen Kulturraum mit Fokus auf deutschsprachige Länder bezeichnen. An manchen Stellen ist es für das Verständnis hilfreich, beispielsweise Eigenschaften einer speziellen Volksgruppe in Afghanistan mit denen der Deutschen zu vergleichen.

Eingefahrene Vorstellungen von „dem Fremden“ wachsen in Jahrhunderten und werden gespeist von Begegnungen, geschichtlichen Ereignissen, literarischen Erzeugnissen und den Medien. Sie zu ignorieren oder zu leugnen wäre falsch, denn trotz ihrer vereinfachenden Banalität können sie auch Wahrheiten enthalten. Werden diese Ansichten bewusst gemacht, können sie zum gegenseitigen Verstehen beitragen. Dieser Band möchte eine Orientierungshilfe sein und erklären, wie Afghanistan zu dem Land wurde, das es heute ist. Es werden geschichtliche Entwicklungen erläutert, denn heutige Probleme und Konflikte lassen sich oft nur vor diesem Hintergrund verstehen. Die Geschichte hat auch das Selbstverständnis der verschiedenen Volksgruppen in Afghanistan beeinflusst. Das Buch beschreibt den Friedensprozess und Staatsaufbau und auch die vielfältigen Probleme Afghanistans, aber den Mittelpunkt bilden die Men-

schen mit ihren Denk- und Verhaltensweisen. Die afghanische Kultur soll anhand von einigen Grundmustern und Einzelercheinungen verständlich gemacht werden und dieses Wissen soll dem Besucher des Landes helfen, sich vorzubereiten und seine Erlebnisse und Wahrnehmungen einordnen und verstehen zu können. Die Schilderungen werden aus einem persönlichen Blickwinkel vorgenommen und müssen bei der Fülle der Themen unvollständig bleiben. Bei dem hier vorliegenden Buch handelt es sich um eine Situationsbeschreibung von Anfang 2017. Da aufgrund der hohen politischen Dynamik die weitere Entwicklung Afghanistans nicht vorhersehbar ist, kann es gerade in Politik und Wirtschaft, aber auch in gesellschaftlichen Bereichen zu Veränderungen kommen. Kapitel, die auf diese Themen oder die Sicherheit („Alltägliche Gefahren“) Bezug nehmen, könnten daher in absehbarer Zeit überholt sein.

Afghanistan ist kein einfaches Land und zeigt sich seinen Besuchern manchmal so schroff wie seine raue Gebirgslandschaft. Aber es ist auch ein spannendes Land, und seine Bewohner sind liebenswürdig und gastfreundlich – es ist ein lohnendes Abenteuer, sich auf Afghanistan einzulassen.

Susanne Thiel

## Bildnachweis

*Die Kürzel an den Abbildungen stehen für folgende Fotografen. Wir bedanken uns für ihre freundliche Abdruckgenehmigung.*

*st* Susanne Thiel (die Autorin)

*ha* Hirbod Aminlari

*sj* Stephan Jandt

*fo* fotolia.com by Adobe

*Umschlagfotos: Susanne Thiel*

### Extrainfos im Buch

ergänzen den Text um anschauliche Zusatzmaterialien, die von der Autorin aus der Fülle der Internet-Quellen ausgewählt wurden. Sie können bequem über unsere spezielle Internetseite [www.reise-know-how.de/kulturschock/afghanistan18](http://www.reise-know-how.de/kulturschock/afghanistan18) durch Eingabe der jeweiligen Extrainfo-Nummer (z. B. „#1“) aufgerufen werden.

# Inhalt

Vorwort	4
<b>■ Verhaltenstipps A–Z</b>	<b>11</b>
<b>■ Vergangenheit und Gegenwart</b>	<b>25</b>
Drehscheibe der Kulturen	26
Verbreitung des Islam	31
Ursprünge des afghanischen Staates	34
The Great Game – die Kolonialzeit	36
Krieg am Hindukusch	42
Die Taliban-Herrschaft und ihr Fall	48
<b>■ Wiederaufbau und Staatsbildung</b>	<b>53</b>
Der Weg zum Frieden	54
Mühevollte Schritte zur Demokratie	60
Die Jahrtausendziele für Afghanistan – Probleme und Chancen	65
Die „Problemzonen“ Afghanistans	67
Wirtschaftliche Perspektiven	74
Die Drogenökonomie	81
<b>■ Kulturelle Pfeiler der afghanischen Gesellschaft</b>	<b>85</b>
Religion und Weltbild – der Islam	86
Ethnische Gruppen und Stammesstruktur	103
Stadt und Land	110
Gesellschaftliche Strukturen	114
<b>■ Familie und Verwandtschaft</b>	<b>121</b>
Die afghanische Familie	122
Kinder und Erziehung	127
Partnerwahl und Hochzeit	130
Eine ganz besondere Beziehung: Männer und Frauen in Afghanistan	136

## ■ Alltagsleben in Afghanistan 151

Kommunikative Verhaltensweisen	152
Religion im Alltag	162
Feiertage und Feste	175
Beruf, Arbeitsleben und die Zeit	179
Die Bedeutung von Besitz	185
Freizeitaktivitäten	192
Einladungen und Ausgehen	195
Alkohol und Drogen	201
Afghanische Esskultur	205
Kaufhaus und Basar	211
Rückkehr von Unterhaltung und Künsten	215
Alltägliche Gefahren, Kriminalität und Terrorismus	222
Auto und Verkehr	225

## ■ Afghanistan und die Fremden – Fremde in Afghanistan 231

Afghanisches Selbstverständnis	232
Der Blick auf das Fremde	234
Afghanen und Deutsche – eine besondere Beziehung	236
Männer und Frauen im interkulturellen Spannungsfeld	238
Der Kulturschock – ein unvermeidliches Phänomen?	241
Zu Gast in Afghanistan	243

## ■ Anhang 249

Glossar	250
Literaturtipps	258
Internettipps	263
Register	266
Übersichtskarte Afghanistan	272
Karte Afghanische Provinzen	274
Die Autorin	276

☒ Malerische Natur in dem vom Krieg gebeutelten Land: das berühmte Tal von Bamiyan im Herzen Afghanistans



069af Foto: fo © Omar Fotos

## Exkurse zwischendurch

Djihad .....	40
Zukünftige Hilfe zum Wiederaufbau .....	59
Bagh-e Zanana – der Kabuler Frauenpark.....	70
Deutsches Engagement in Afghanistan gestern und heute .....	76
Das Omen – eine Mullah-Nasruddin-Geschichte.....	95
Pashtunwali .....	105
Der letzte Jude in Kabul .....	108
Kollektivistische und individualistische Gesellschaften .....	123
Fremd oder zugehörig? .....	126
Zwei Schritte vorwärts, ein Schritt zurück .....	142
Ehre und Schande.....	148
Ost trifft West – unterschiedliche Kommunikationsmodelle .....	160
Das edle Pferd .....	190
Buzkashi – wilde Reiter aus dem Norden .....	196
Zu Gast bei Abdullah Khan .....	202
Die „Antwort des Tees“ .....	207
Khabilie-Palau – die afghanische Leibspeise.....	210
Saba Sahar – eine tollkühne Polizistin jagt Verbrecher .....	216
Eine ganz alltägliche Geschichte aus Kabul .....	226
Eine Kultur der Gastfreundschaft.....	246